

LandLuft-Wanderausstellung über innovative Baukultur macht Station in der Osttiroler Siebergemeinde Kals am Großglockner

Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen präsentiert „Best Practice“-Beispiele und vor allem die Menschen dahinter

www.landluft.at

Die **Wanderausstellung „LandLuft Baukultur-Gemeindepreis“** ist auf einer Reise quer durch Österreich und das benachbarte Europa, um auf den Wert von Baukultur aufmerksam zu machen. Ab 25. November 2011 ist die Ausstellung in Kals am Großglockner, einer der Siebergemeinden des **LandLuft Baukultur-Gemeindepreises** zu sehen. **Sie dokumentiert das baukulturelle Engagement der Preisträgergemeinde Kals und der sieben weiteren Siebergemeinden.** Auf großformatigen Bildern zeigt die Schau ausgezeichnete Beispiele innovativer Baukultur in Österreichs Gemeinden und stellt die Menschen dahinter vor.

In **Kals steht die Bildung eines Ortszentrums im Mittelpunkt** der baukulturellen Prozesse der letzten zehn Jahre. Bemerkenswert ist die Absicht der Gemeinde, das Angebot an **kommunaler Versorgung von Beginn an mit baukulturellen Ansprüchen** zu verknüpfen. Die bereits neu gestalteten Gebäude **Glocknerhaus, Widum und Haus de calce** sowie die neuen Einrichtungen im **Friedhof** verbinden eine zeitgemäße, klare Formensprache mit der historischen Substanz. Der vorbildhafte Einsatz der BürgerInnen von Kals wurde 2009 von LandLuft, dem Verein zur Förderung von Baukultur im ländlichen Raum, ausgezeichnet.



Klaus Unterweger, Bürgermeister der LandLuft Baukultur-Siebergemeinde Kals / Widum, Planung Schneider & Lengauer Architekten, Baujahr 2007

„Der 2009 erstmals verliehene ‚LandLuft Baukultur-Gemeindepreis‘ verdeutlicht, wie Baukultur durch **gelebtes Engagement aller Beteiligten** funktionieren kann“, so **Roland Gruber**, LandLuft Vereinsobmann und Projektleiter. Er wird den Preis zur Förderung von Baukultur bei der **Ausstellungseröffnung am 24. November 2011** in Kals am Großglockner präsentieren und **baukulturelle Erfolgsrezepte** verraten. Außerdem wird **Klaus Unterweger**, Bürgermeister von Kals, über **„Bau-Qualität durch Zwänge“** referieren und der Regionalmanager der niederösterreichischen Dorf- und Stadterneuerung **Christian Mitterlehner** spricht über Erfahrungen mit **Zentrumsbelebung durch Kultur**.

Die **LandLuft-Wanderausstellung** mit dem Motto **„Baukultur machen Menschen wie du und ich!“** ist von 25. November 2011 bis 20. Jänner 2012 im Haus de calce in Kals zu sehen.



Erika Rogl, Gemeindemitarbeiterin in Kals / Glocknerhaus, Planung Schneider & Lengauer Architekten, Baujahr 2000

Wer, was, wann, wo?

Ausstellungseröffnung:

DO, 24. November 2011, 20:00 Uhr

Mit:

- **Klaus Unterweger**, Bürgermeister: Begrüßung, „Bau-Qualität durch Zwänge“
- **Roland Gruber**, Obmann Verein LandLuft: „Baukultur machen Menschen wie du und ich! – Der LandLuft Baukultur-Gemeindepreis“
- **Christian Mitterlehner**, Regionalmanager NÖ Dorf- und Stadterneuerung: „Erfahrungen einer erfolgreichen Baukultur-Gemeinde mit Zentrumsbelebung durch Kultur“

Ausstellungsdauer: FR, 25. November 2011 bis FR, 20. Jänner 2012

Öffnungszeiten: MO bis FR, 8:00 – 12:00 Uhr bzw. nach Anmeldung (04876/8210-12)

Veranstaltungsort: Haus de calce, Ködnitz 6, 9981 Kals am Großglockner



Christian Mitterlehner (mit Sohn), NÖ Dorf- & Stadterneuerung, Stadt Haag / Tribüne für den Theatersommer in Haag, Planung nonconform architektur vor ort, Baujahr 2000

„Baukultur machen Menschen wie du und ich!“

Der Verein LandLuft und der Österreichische Gemeindebund ermuntern Gemeinden, sich mit Baukultur – also mit ihrer eigenen Zukunft – auseinanderzusetzen. 2009 verliehen Sie erstmals den „LandLuft Baukultur-Gemeindepreis“, der innovative Baukultur und die Menschen dahinter ausgezeichnet. Er wendet sich an BürgerInnen, die die vitalen Interessen eines Ortes gemeinsam formulieren und durch ihr zukunftsorientiertes Vorgehen Möglichkeiten eröffnen, die zuvor undenkbar waren und die im Idealfall zu Vorbildern für andere werden.

Im Mittelpunkt des Preises steht nicht das „schöne“ Bauwerk. Ziel ist es vielmehr, die GemeindebürgerInnen, also die treibenden Kräfte hinter Baukultur, auszuzeichnen und ihre zukunftsorientierten Modelle der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Siegegemeinden des LandLuft Baukultur-Gemeindepreises 2009

2009 vermochten acht von 24 Einreichungen die von Univ. Prof. Roland Gnaiger (Kunsthochschule Linz) und Univ. Prof. Christoph Luchsinger (TU Wien) geleitete Jury besonders zu überzeugen.

Folgende Gemeinden wurden als „LandLuft Baukultur-Gemeinden 2009“ ausgezeichnet:

- **Stadt Haag** (Niederösterreich)
- **Haslach** (Oberösterreich)
- **Hinterstoder** (Oberösterreich)
- **Kals am Großglockner** (Tirol)
- **Langenegg** (Vorarlberg)
- **Schlierbach** (Oberösterreich)
- **Schrems** (Niederösterreich)
- **Zwischenwasser** (Vorarlberg), Hauptpreisträger-Gemeinde

Aus diesen acht Gemeinden wählte die Jury die Hauptpreisträger-Gemeinde Zwischenwasser (Vorarlberg). Weitere Infos zu den Siegegemeinden: www.landluft.at

Um die baukulturelle Entwicklung in Österreich voranzutreiben und zu dokumentieren, wird der LandLuft Baukultur-Gemeindepreis 2012 erneut verliehen.

Publikation „LandLuft Baukultur-Gemeindepreis 2009“

Zur Ausstellung erscheint die gleichnamige Publikation. Sie dokumentiert die Preisträger-Gemeinden und wartet mit Beiträgen von Roland Gnaiger, Erich Raith, Sonja Bettel, Helmut Mödlhammer, Barbara Feller, Roland Wallner, Thomas Moser und Roland Gruber auf.

Die Publikation dient als Handbuch für all jene, die selber in ihrem Umfeld aktiv werden wollen. Das Buch soll Mut machen, sich auf Baukultur einzulassen – denn: **„Baukultur machen Menschen wie du und ich!“**

ISBN 978-3-200-01676-7 | Preis: 10 Euro | Bestellung unter: www.landluft.at

Wanderausstellung auf Reise

Die **Wanderausstellung „LandLuft Baukultur-Gemeindepreis“** machte seit der Preisverleihung in über zwanzig Orten Österreichs bzw. Deutschlands Station. Großformatige Bildtafeln und eine Fülle an Informationsmaterial demonstrieren die innovative Baukultur der acht Siebergemeinden des „LandLuft Baukultur-Gemeindepreises“. Und sie stellen die Menschen dahinter vor, ihre Motivation, Visionen und ihr Engagement.

Die Ausstellung über innovative Baukultur kann bei LandLuft kostenlos ausgeliehen werden. Verpackt in handliche Kisten wandern die Ausstellungstafeln bis Herbst 2012 durch Österreich und das benachbarte Europa.



Die Bilder waren mit Schnüren von der Decke abgehängt.



Die Wanderausstellung wird noch um Architekturbilder erweitert.



Die Transportkisten dienen als ideales Verkaufssoult für die Bücher.



Die Menschen vor ihren Bauwerken bleiben den Besuchern im Kopf.

Terminvorschau: Berlin / Deutschland: 2. und 3. Februar 2012

Nähere Infos und druckfähige Bilder unter: www.landluft.at

LandLuft Baukultur-Gemeindepreis 2012

Bereits zum zweiten Mal nach 2009 waren Österreichs Gemeinden eingeladen, ihren baukulturellen Entwicklungsstand zu demonstrieren. Der prestigeträchtige **LandLuft Baukultur-Gemeindepreis 2012** honoriert Innovationsbereitschaft, Engagement und die produktive Auseinandersetzung mit brennenden Zukunftsfragen in den Gemeinden. Die Bewerbungsfrist endete Anfang November 2011.

Der von LandLuft – Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen und dem Österreichischen Gemeindebund ausgelobte **Preis wird im November 2012 in feierlichem Rahmen in Wien verliehen** und geht anschließend als Wanderausstellung auf Reisen.

Was ist LandLuft?

Der Verein LandLuft fördert seit 1999 aktiv die Baukultur in ländlichen Räumen und kooperiert mit gleich gesinnten ExpertInnen aus unterschiedlichen Fachbereichen: Raumplanung, Architektur und Landschaftsplanung, Kunst und Kultur, Politik, Medien und Wirtschaft.

LandLuft sagt: „Baukultur entsteht durch gelebtes Engagement aller Beteiligten. Dieses unterstützen wir und informieren über erfolgreiche Modelle zukunftsorientierter Gemeindeentwicklung.“

LandLuft Vorstand

Roland Gruber (Obmann), Roland Wallner, Thomas Moser, Martin Lengauer, Christof Isopp, Barbara Steiner, Volker Dienst und Stefan Gruber, sowie die beiden Bürgermeister Josef Mathis und Uli Böker

LandLuft Beirat

Friedrich Achleitner (Ehrenpräsident LandLuft), Erich Raith (Vorsitzender), Roland Gnaiger (Vorsitzender-Stv.), Karl Amtmann, Doris Berger, Sonja Bettel, Gordana Brandner-Gruber, Jakob Dunkl, Alfons Dworsky, Markus Faißt, Barbara Feller, Anna Heringer, Josef Hader, Johannes Kislinger, Karl Heinz Klopff, Günter Koberg, Gerhard Kopeinig, Christiane Krejs, Sigrid Kurz, Horst Lechner, Christoph Luchsinger, Benno Pichler, Karin Raith, Arno Ritter, Christa Schmid, Josef Schütz, Bernhard Steger, Dietmar Steiner, Bernd Vogl, Karin Wolf

Kontakt:

servus@landluft.at

www.landluft.at

www.facebook.com/LandLuft

www.twitter.com/LandLuft

www.youtube.com/user/LandLuftBauKultur

Partner und Sponsoren

Fördergeber



lebensministerium.at

Sponsoren



Medienpartner

DER STANDARD



Kooperationspartner



Kontakt

LandLuft – Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen

Vereinssitz: Brandnerweg 6, 9062 Moosburg/Wörthersee

Projektbüro Wien: Lederergasse 23/8, 1080 Wien

Projektbüro OÖ: Gruberstraße 30, 4020 Linz

Email: servus@landluft.at | Internet: www.landluft.at

Organisationsleitung: Thomas Moser T: +43-699-10195197 | E: moser@landluft.at

Pressekontakt & Rückfragehinweis:

die jungs kommunikation – Martin Lengauer, Veronika Mitteregger

T: +43-1-2164844-23 | M: +43-699-10088057 | E: office@diejungs.at